

Amts-Blatt

der Königlichen Regierung zu Oppeln.

Stück 5

Ausgegeben Oppeln, den 4. Februar 1910.

1910

Bekanntmachungen für die nächste Nr. sind spätestens bis Dienstag, nachmittags 5 Uhr der Redaktion zuzusenden.

Inhalt: Inhalt der Nummern 1 u. 2 des Reichsgesetzblatts, S. 47; desgl. der Nummer 2 der Preuß. Gesetzsammlung, S. 48; Kurze im Obst- und Gartenbau am Kgl. pomologischen Institut Proskau, S. 48; Einbruchsdiebstähle u. Raubanfänge im Kreise Lublinitz, S. 48; öffentliche Belobigung des Alois Kubelka in Kgl.-Neudorf anlässlich einer Lebensrettung, S. 48; Ausstellungs-Lotterie Allenstein, S. 49; Achtuhrladen-schluss für den Stadtkreis Weuthen und den Gemeinde- u. Gutsbezirk Nosberg, S. 49; Aufsichtsrechte des Patronats hinsichtlich der Kirchenfaserverwaltung in den kath. Kirchengemeinden, S. 49; Vorarbeiten zur Errichtung von Schneezäunen an der Bahnstrecke Vojnowska-Larnowitz, S. 49; Haushaltsplan der Handelskammer zu Oppeln, S. 50; Genossenschaftsversammlung der Schlesischen landwirtschaftlichen Berufs-genossenschaft, S. 50; Sommerhalbjahr der Kgl. Landwirtschaftlichen Akademie Bonn-Boppelsdorf, S. 50; Enteignung für die Nebenisenbahn von Dirmachau nach Prieborn, S. 50; Dtsch.isches Eisenbahn-Kursbuch, S. 52; Viehschächten, S. 52; Personalnachrichten, S. 52; erledigte Schullehrerstellen, S. 52.

Reichsgesetzblatt.

S. 4. Die Nummer 1 des Reichsgesetzblatts enthält unter

Nr. 3701 die Bekanntmachung, betreffend Ergänzung und Aenderung der Anlage O zur Eisenbahnverkehrsordnung, vom 5. Januar 1910.
S. 5. Die Nummer 2 des Reichsgesetzblatts enthält unter

Nr. 3702 das Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3703 das Abkommen, betreffend die Beschränkung der Anwendung von Gewalt bei der Eintreibung von Vertragsschulden, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3704 das Abkommen über den Beginn der Feindseligkeiten, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3705 das Abkommen, betreffend die Gesetze und Gebräuche des Landkriegs, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3706 das Abkommen, betreffend die Rechte und Pflichten der Neutralen Mächte und Personen im Falle eines Landkriegs, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3707 das Abkommen über die Behandlung der feindlichen Kauffahrteischiffe beim Ausbruch der Feindseligkeiten, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3708 das Abkommen über die Umwandlung von Kauffahrteischiffen in Kriegsschiffe, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3709 das Abkommen über die Begung von unterseeischen selbsttätigen Kontaktminen, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3710 das Abkommen, betreffend die Beschließung durch Seestreitkräfte in Kriegszeiten, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3711 das Abkommen, betreffend die Anwendung der Grundsätze des Genfer Abkommens auf den Seekrieg, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3712 das Abkommen über gewisse Beschränkungen in der Ausübung des Beuterechts im Seekriege, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3713 das Abkommen, betreffend die Rechte und Pflichten der Neutralen im Falle eines Seekriegs, vom 18. Oktober 1907, unter

Nr. 3714 die Bekanntmachung über die Ratifikation von zwölf auf der Zweiten Haager Friedenskonferenz abgeschlossenen Abkommen vom 18. Oktober 1907 und die Hinterlegung der Ratifikationsurkunden sowie über die von den Vereinigten Staaten von Amerika, von Oesterreich-Ungarn und von Rußland gemachten Vorbehalte, vom 25. Januar 1910, und unter

Nr. 3715 die Bekanntmachung über den Beitritt der Vereinigten Staaten von Amerika zu dem Haager Abkommen vom 18. Oktober 1907, betreffend die Rechte und Pflichten der Neutralen im Falle eines Seekriegs sowie über den Beitritt Nicaraguas zu diesem und elf anderen auf der Zweiten Haager Friedenskonferenz

abgeschlossenen Abkommen vom 18. Oktober 1907, vom 25. Januar 1910.

Gesetz-Sammlung für die Königlich Preussischen Staaten.

86. Die Nummer 2 der Preussischen Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 11012 die Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1909 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, vom 18. Januar 1910.

Bekanntmachungen der Königl. Regierung.

85. Im Jahre 1910 werden am Königl. pomologischen Institute (Gärtnerlehranstalt) zu Posen folgende Kurse im Obst- und Gartenbau abgehalten:

1. Lehrerkursus in der Zeit vom 18. bis 30. April und vom 2. bis 12. August.
2. Baumnärler- und Baumgärtnerkursus in der Zeit vom 7. bis 19. März und vom 14. bis 23. Juli.
3. Baumschnittkursus in der Zeit vom 21. bis 26. Februar und vom 7. bis 12. November.
4. Kursus für Liebhaber des Obst- und Gartenbaues unter besonderer Berücksichtigung der Bekämpfung der Pflanzenkrankheiten vom 28. bis 30. Juli.
5. Gartenbaukursus für Damen in der Zeit vom 2. bis 4. Mai und vom 13. bis 15. Oktober.
6. Kursus für Schulaufsichtsbeamte in der Zeit vom 22. bis 24. Juni.
7. Kursus für Kreisbaumeister in der Zeit vom 16. bis 18. Juni.
8. Kursus für Förster und Forstausscher in der Zeit vom 4. bis 9. Juli.
9. Kursus für Obstweinbereitung am 11. und 12. Oktober.
10. Der Blaubeerweinbereitungskursus an einem noch näher zu bezeichnenden Termine.

Vorstehendes bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Oppeln, den 18. Januar 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.

Regenborn.

Ia. X. 69.

87. Im Kreise Lublinitz sind in letzter Zeit

zahlreiche Einbruchsdiebstähle und Raubanfalle verübt worden.

- a) In der Nacht vom 15. zum 16. Oktober 1909 wurden bei dem Gastwirt Brauer in Dralin ein Fahrrad, Ewaren, Zigarren und etwa 12 Mark Bargeld, letzteres durch Erbrechen eines Grammaphonastens gestohlen.
- b) In der Nacht vom 23. zum 24. Oktober 1909 wurde ein Einbruch bei dem Fleischermeister Friebländer in Vissau verübt. Gestohlen wurden 15 Mark Bargeld aus der Ladentasse und etwa 36 Pfund Fleisch und Speck.
- c) In der Nacht vom 5. zum 6. Oktober 1909 wurden dem Gastwirt Kowollik in Wästelhammer von Einbrechern Waren im Werte von 400 Mark gestohlen.
- d) In der Nacht vom 23. zum 24. Oktober 1909 fand bei dem Kaufmann Robert Heymann in Lublinitz ein Einbruch statt, bei welchem Kleidungsstücke, Filzschuhe und Prekhtabak im Werte von etwa 600 Mark entwendet wurden.
- e) Am 12. Januar d. J. wurde ein schwerer Einbruchsdiebstahl unter Gebrauch einer Schusswaffe bei dem Gastwirt Seidemann in Stabsammer verübt. Gestohlen wurde Malzkaffee, Seifenpulver, Streichhölzer pp. im Werte von etwa 60 Mark.

Ich fordere zur Nachforschung nach den Tätern auf und sichere für jeden der vorbezeichneten Fälle eine Belohnung von

— 100 Mark —

demjenigen zu, welcher die bezw. den Täter ermittelt und so zur Anzeige bringt, daß die gerichtliche Bestrafung derselben bezw. desselben erfolgen kann.

Oppeln, den 25. Januar 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.

Graf von Stosch.

Ia. VI. 394 u. 395.

88. Dem zwölfjährigen Häuslersohn Alois Pudelfo in Königlich-Neudorf, Kreis Oppeln, welcher am 21. Dezember 1909 den von dem Eise auf der Bias'schen Mergelgrube in Königlich-Neudorf aus ins Wasser geratene neun-jährigen Max Bienczel aus Königlich-Neudorf vom Tode des Ertrinkens gerettet hat, wird in Anerkennung der hierbei bewiesenen Geistesgegenwart und Hilfsbereitschaft eine öffentliche Belobigung erteilt.

Oppeln, den 25. Januar 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.

Graf von Stosch.

Ia. VI. 376.

89. Der Herr Minister des Innern hat dem Geschäftsführenden Ausschusse der Gewerbeausstellung zu Allenstein 1910 die Erlaubnis erteilt, in Verbindung mit der Ausstellung eine öffentliche Verlosung bei den Ausstellern gekaufter Wert- und Gebrauchsgegenstände zu veranstalten und die Lose — 400000 Stück zu je 1 Mark — in der ganzen Monarchie zu verreiben.

Es sollen 8169 Gewinne im Gesamtwerte von 128000 Mark zur Auspielung gelangen. Die Ziehung wird voraussichtlich im September 1910 in Allenstein stattfinden.

Die Ortsbehörden ersuche ich, dafür zu sorgen, daß der Vertrieb der Lose nicht beanstandet wird.

Oppeln, den 26. Januar 1910.

Der Regierungspräsident.

In Verretung.

Erbslöb.

I. G. VII. 161.

90. Bekanntmachung. Auf den Antrag von mehr als zwei Dritteln der beteiligten Geschäftsinhaber wird gemäß § 139f Abs. 1 der Gewerbeordnung für den Stadtkreis Beuthen und den Gemeinde- und Gutsbezirk Rößberg nach Anhörung der zuständigen Gemeindebehörden angeordnet, daß die offenen Verkaufsstellen der Fleischer und Wurstmacher während der Wintermonate, d. i. vom 1. Oktober bis 31. März an den Wochentagen, mit Ausnahme der Sonnabende und der Vohn- und Vorschupstage (§ 1 Abs. 4 der Polizei-Verordnung vom 1. Juli 1904 Amtsblatt Seite 230) von 8 Uhr abends ab geschlossen gehalten werden müssen.

Zu der Zeit, während welcher die Verkaufsstellen geschlossen sein müssen, ist der Verkauf von Waren der in diesen Verkaufsstellen geführten Art, sowie das Geilbieten von solchen Waren auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen oder anderen öffentlichen Orten, ferner ohne vorherige Bestellung von Haus zu Haus im stehenden Gewerbebetriebe sowie im Gewerbebetriebe im Umherziehen verboten.

Ausnahmen hiervon können von der Ortspolizeibehörde zugelassen werden.

Die Anordnung tritt am 7. Februar 1910 in Kraft.

Oppeln, den 28. Januar 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.

Erbslöb.

I. G. XV. 205.

91. Aus Anlaß eines Einzelfalles bringen wir nachstehende Verfügung zur allgemeinen Kenntnis: Gemäß § 40 des Vermögens-Verwaltungs-gesetzes in den katholischen Kirchengemeinden vom 20. Juni 1875 verbleibt dem Patron da, wo er Patronatslasten für die kirchlichen Bedürfnisse

trägt, die Aufsicht über die Verwaltung der Kirchenkasse, d. h. der Kassen- und Rechnungsführung des gesamten der Verwaltung des Kirchenvorstandes unterstellten kirchlichen Vermögens, wozu auch die Fundationen gehören. Nach der Instruktion für den Geschäftsgang bei der Rechnungslegung katholischer Kirchengemeinden der Provinz Schlesien vom 21. Oktober 1883, Extrabeilage zum Regierungsamtsblatt Oppeln Stück 48, A, Ziffer 3 hat der Kirchenvorstand bei Kirchen landesherrlichen Patronats zwei Ausfertigungen der gesamten Rechnung anfertigen zu lassen und gemäß Ziffer 5 der staatlichen Patronatsbehörde einzureichen. A Ziffer 6 der Instruktion bestimmt, daß die staatliche Patronatsbehörde eine Rechnungsausfertigung zu ihren Akten zu nehmen hat.

Von der Vorlage ausgeschlossen sind nur die Rechnungen über besondere Stiftungen und Fonds, über welche die patronatische Aufsicht ausdrücklich ausgeschlossen ist. (Ziffer 7a Abt. 2).

Auch aus der Verordnung des Kaiserlich-königlichen General-Bikariatamts in Breslau vom 15. April 1897 G. B. Nr. 331 geht hervor, daß nicht nur die Rechnung der Kirchkasse im engeren Sinne, sondern daß auch die Rechnungen der Nebenkassen der Patronatsbehörde einzu-reichen sind.

Oppeln, den 22. Januar 1910.

Königliche Regierung.

Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Dr. Küster.

II a. XV. Nr. 8925.

Bekanntmachungen des Bezirksausschusses.

92. Ausführung von Vorarbeiten.

Gemäß § 5 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (G. S. C. 221) wird hierdurch angeordnet, daß jeder Besitzer auf seinem Grund und Boden Handlungen geschehen zu lassen hat, die zur Vorbereitung der Errichtung von Schneezäunen an der Eisenbahnstrecke Borsowka—Tarnowitz zwischen km 166, 243 bis 166, 363 erforderlich sind. Zum Betreten von Gebäuden und eingefriedigten Hof- oder Gartenräumen bedarf der Unternehmer, insoweit dazu der Grundbesitzer seine Einwilligung nicht ausdrücklich erteilt, in jedem einzelnen Falle einer besonderen Erlaubnis der Ortspolizeibehörde. Eine Zerschneiden von Bausteilen jeder Art, sowie ein Fällen von Bäumen ist nur mit besonderer Gestattung des Bezirksausschusses zulässig.

Oppeln, den 31. Januar 1910.

Der Bezirksausschuß.

Hierjemenzsl.

Nr. D. 10/5/1.

Bekanntmachungen verschiedener Behörden.

93. Bekanntmachung. Gemäß § 25 des Gesetzes über die Handelskammern vom 24. Februar 1870

bringen wir hiermit unseren Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1910/11 mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntnis, daß wir den für das Rechnungsjahr 1910/11 als Handelskammerbeitrag zur Erhebung gelangenden Zuschlag zur staatlich veranlagten Gewerbesteuer auf 7% festgesetzt haben.

Haushaltsplan.

Ausgaben.		Einnahmen.	
1. Gehälter u.	M. 32 760,—	1. Ueberschuß aus dem Vorjahr abzgl. 5000 M. Betriebsfonds	M. 4 000,—
2. Bürobedürfnisse, Miete, Posti, Bücher, Reisekosten	M. 23 500,—	2. Staatszuschüsse für kaufmännische Fortbildungsschulen	M. 53 278,—
3. Beiträge an Vereine und Verbände	M. 3 115,—	3. Beiträge der Handel- und Gewerbetreibenden nach ihrer Veranlagung zur Gewerbesteuer	M. 73 900,—
4. Für kaufmännische und gewerbliche Unterrichtszwecke	M. 70 053,—		
5. Hebegebühren, Beitragserückstellungen, Wahlkosten, Insgeheim usw.	M. 1 750,—		
	<u>M. 131 178,—</u>		<u>M. 131 178,—</u>

Oppeln, den 31. Januar 1910.

Handelskammer für den Regierungsbezirk Oppeln.
Williger.

Der Syndikus
Dr. Graf von Brockdorff.

94. Bekanntmachung.

Die Genossenschaftsversammlung der Schlesiſchen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft findet am Montag, den 7. März 1910, Vormittags 11 Uhr, zu Breslau,

im Landeshause, Gartenstraße 74 (Landtags-Sitzungsſaal) statt.

Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über die von den Sektionen Münsterberg, Müritsch, Reichenbach, Grottkau und Neutadt beantragte anderweitige Teilung des Risikos gemäß § 23 des Genossenschaftsstatuts. (Nach dem Antrage der bezeichneten Sektionen soll der § 23 a. a. D. folgende Fassung erhalten: „Die Entschädigungsbeiträge sind zu 75 Prozent von derjenigen Sektion zu tragen, zu deren Bezirk der Betrieb gehört, in welchem der Unfall eingetreten ist.“)
2. Beschlußfassung über die Vermögensauseinandersetzung mit anderen Berufsgenossenschaften auf Grund des § 63 des Unfallversicherungsgesetzes für Land- und Forstwirtschaft vom 30. Juni 1900 (§ 53 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes).
3. Beschlußfassung über die Abänderung des Statuts der Pflichten-Versicherungsanstalt der Schlesiſchen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

4. Kenntnisnahme von dem Verwaltungsbericht der Berufsgenossenschaft und der Haftpflicht-Versicherungsanstalt über das Geschäftsjahr 1908.

5. Kenntnisnahme von dem Jahresbericht über die Tätigkeit der beiden technischen Aufsichtsbeamten der Berufsgenossenschaft im Jahre 1908.

Breslau, den 25. Januar 1910.

Der Genossenschaftsvorstand
der Schlesiſchen landwirtschaftlichen
Berufsgenossenschaft.
gez. Freiherr von Richthofen.

95. Königliche Landwirtschaftliche Akademie Bonn-Poppelsdorf
(in Verbindung mit der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn).

Die Aufnahmen für das Sommerhalbjahr 1910 beginnen am 18., die Vorlesungen am 25. April 1910.

Drucksachen über die Einrichtungen der Akademie und Vorkurse versendet das Sekretariat der Akademie auf Ansuchen kostenfrei.

Auskunft über den Eintritt und den Studiengang erteilt

Der Direktor
Professor Dr. Kreisler,
Geheimer Regierungsrat.

96. Enteignung von Grundeigentum. Zur Feststellung der Entschädigung für das zum Bau und Betrieb der Nebeneisenbahn von Dittmann nach Prieborn zu enteignende, in den Gemarkungen Dittmann Neßer und Sarlowitz, Kr. Grottkau, belegene, nachstehend bezeichnete Grundeigentum habe

ich Termin auf Montag, den 7. Februar 1910, Mittags 12 Uhr, an Ort und Stelle anberaunt.

Alle Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (G. S. S. 221) aufgefordert, ihre Rechte im Termin wahrzunehmen.

Beim Ausbleiben wird ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der Entschädigung verfügt werden.

Ab. Nr.	Katastermäßige Bezeichnung des Grundstücks		Eigentümer (Name, Stand und Wohnort)	Das Grundstück ist bezeichnet im Grundbuch			Wirt- schaftsart und Lage	Größe der zu enteignen- den oder bauend zu beschreibenden Grundfläche			
	Gemarkung (Gemeinde)	Kartenbl. (Blatt)		Parzelle	von	Band		Blatt	ha	a	qm
1	Carlowitz	1	zu 783/51 zc (aus 770/51 zc.)	Rittner, August, Schmied in Carlowitz.	Carlo- witz	VII	162	Acker	—	3	72
		—	4						64		
		1	zu 784/54 zc (aus 770/51 zc.)						—	1	95
2	dto.	1	zu 783/51 zc (aus 771/54)	Zonschor II, Josef, Gärtner in Carlowitz.	dto.	VII	163	zuf. Acker	—	10	31
		—	6						47		
3	dto.	1	zu 784/54 zc. (aus 771/54)	Kahler, Paul und König Hermann, Rentiers in Patschkau.	dto.	VII	167	zuf. Acker	—	7	82
		—	8						78		
		1	zu 783/51 zc. (aus 773/54 zc.)						—	1	94
4	dto.	1	zu 784/54 zc. (aus 773/54 zc.)	dieselben.	dto.	VII	168	zuf. Acker	—	10	72
		—	5						86		
		zu 791/61 (aus 775/61)	—						—	43	
		1	zu 791/61 (aus 775/61)						—	—	33
5	dto.	1	zu 792/61 (aus 775/61)	Schröder, Josef, Gärtner in Carlowitz.	Ott- machau Acker- stücke	III	72	zuf. Acker	—	6	62
		—	1						01		
		zu 791/61 (aus 776/61)	—						3	26	
			zu 792/61 (aus 776/61)					zuf.	—	4	27

Oppeln, den 1. Februar 1910.

Der Enteignungskommissar.
Behrend,
Regierungsrat.

97. Soeben erschien das Ostdeutsche Kursbuch vom 1. Februar d. Js., enthaltend die neuesten Fahrpläne der Eisenbahntrecken östlich der Linie Stralsund—Berlin—Dresden, sowie Auszüge aus den Fahrplänen der anschließenden Bahnen von Mittel-Deutschland, Oesterreich-Ungarn und Rußland, Kleinbahnen, Routen-Fahrpläne, Angaben über direkte Wagen, Schlafwagen, Postverbindungen, Fahrpreise und Gepätkartir usw. und als besondere Beilage das „Merkbuch für Reisende.“

Das Kursbuch ist auf allen größeren Stationen des vorbezeichneten Bezirks von den Fahrkarten-Ausgabestellen, von den Bahnhofsbuchhändlern sowie im Buchhandel zum Preise von 50 Pfennig zu beziehen.

Bromberg, den 26. Januar 1910.
Königliche Eisenbahndirektion.

98. Viehsuchen.

Festgestellt.

Schweinefuche. Kreis Habrze: Schwein des Hausbesizers Karl Labus aus Ruda-Carlscolonie.

Erlöschcn.

Schweinefuche. Kreis Habrze: Gehört des Hausbesizers Theodor Stenzel in Bielschowitz.

Schweinefuch. Kreis Meisse: Schweine des Gutsbesizers Bauch, Stellenbesizers Josef Schroller zu Heinzendorf und des Bauerngutsbesizers Reinhold Thienelt zu Gostitz; Kreis Habrze: Schweinebestand des Bergmanns Mathias Gawenda in

Rudahammer und des Hausbesizers Struja in Ruda-Glückaufcolonie.

99. Personalveränderungen

im Bezirke des Oberlandesgerichts Breslau.

Referendare. Ernannt: die Rechtslanddaten Schleel, Joekel, Jdralek, Laacke, Fuchs.

Ausgeschieden: Referendar Sachs infolge Uebernahme in den Kieler Oberlandesgerichtsbezirk.

Mittlere Beamte. Versetzt: Amtsgerichtssekretär Fischer in Mustau an das Amtsgericht in Meisse. In den Ruhestand versetzt: die Gerichtsvollzieher Meißner in Krappitz und von Adlersfeld in Breslau. Gestorben: der Gerichtsvollzieher Junk in Breslau.

Kanzleibeamte. Ernannt: der Kanzleidiätar Papenroth bei der Staatsanwaltschaft in Glatz zum Kanzlisten bei dem Amtsgericht in Beuthen OS.

Der Oberlandesgerichtspräsident.

Erledigte Schullehrerstellen.

100. Hauptlehrerstelle, mit dem Kirchenamte verbunden, bei der vierklassigen kath. Schule in Seichwitz, Kreis Rosenberg OS., zu besetzen am 1. April 1910.

Grundgehalt 1400 M. und 200 M. Amtszulage, Alterszulage nach den staatlichen Sätzen, freie Wohnung.

Hauptlehrer- und Organistenstelle in Bonischowitz, Kr. Gleiwitz, zu besetzen am 1. April 1910.

Königliche Regierung in Oppeln,
Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Extra-Beilage

zum Amtsblatt der königlichen Regierung zu Oppeln. Stück 6. 1910.

120. Durchschnitts-Markt- und Ladenpreis-Tabell

VON

- I. A. Getreide,
- B. den übrigen Marktartikeln,
- C. den Viktualien,
- II. Fleisch,

in den Kreis- und Garnisonstädten des Regierungsbezirks Oppeln
für den Monat Januar 1910.

I. A. Getreide.

Nr.	Marktort.	Weizen			Roggen			Brau- Gerste			Futter- gerste			Hafer		
		gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering
		Kosten je 100 Kilogramm														
1	Beuthen	23 83	23 33	22 —	17 —	16 57	15 83	16 83	16 33	15 83	14 —	13 33	12 17	16 50	16 —	15 33
2	Cosel	22 55	22 05	21 55	16 60	16 —	15 50	15 50	15 10	14 80	—	—	—	14 78	14 38	14 08
3	Gleiwitz	23 30	22 30	21 30	16 55	16 05	15 60	16 05	15 75	14 85	14 —	13 50	13 —	15 60	15 30	14 95
4	Grottkau	22 65	22 40	21 93	15 85	15 68	15 43	15 40	15 20	14 80	14 05	13 63	13 25	14 78	14 68	14 55
5	Kattowitz	22 95	22 58	22 10	16 63	16 38	15 93	16 23	15 63	14 85	14 05	13 65	12 55	15 63	15 38	15 —
6	Kreuzburg	22 50	22 —	21 55	15 78	15 35	14 78	16 90	16 40	15 90	14 80	14 33	13 83	15 10	14 68	14 15
7	Probstschütz	22 70	22 50	22 30	16 35	16 15	15 95	15 39	15 19	14 99	12 95	12 75	12 55	14 50	14 30	14 10
8	Sublinitz	21 25	21 —	20 50	16 —	15 50	15 —	16 25	15 75	15 25	15 25	14 75	13 75	15 —	14 75	14 25
9	Neisse	—	22 53	—	—	15 60	—	—	14 63	—	—	12 50	—	—	14 68	—
10	Neustadt	22 50	22 —	21 50	15 60	15 —	14 46	14 80	14 10	13 40	13 80	13 30	12 80	14 30	13 60	12 90
11	Oberglogau	22 77	22 57	22 32	16 —	15 80	15 60	15 20	14 95	14 65	14 40	14 20	14 —	14 75	14 60	14 50
12	Oppeln	21 68	21 36	21 08	16 —	15 68	15 44	18 —	17 80	17 44	14 68	14 36	14 12	14 68	14 40	14 16
13	Patrschkau	22 68	22 35	21 65	16 —	15 65	15 23	15 95	15 58	15 23	14 55	14 25	13 85	14 50	14 20	14 —
14	Pläß	22 30	21 80	21 40	16 30	15 98	15 60	—	—	—	15 80	15 40	15 10	15 55	15 08	14 55
15	Ratibor	—	22 73	—	—	16 30	—	—	—	—	—	14 57	—	—	14 27	—
16	Gr. Ströhlitz	22 25	20 52	20 25	16 40	15 85	15 52	15 57	15 32	14 97	13 35	13 —	12 42	15 25	15 02	14 85

2
B. Sonstige Waren.

Nr.	Marktort	Ölrentenruchte						Ehartoffeln				Neu		Grob		Esbutter	Eter	Polmilch							
		im Großhandel			im Kleinhandel			im Großhandel		im Kleinhandel		alt	neues*)	Sticht.	Kleinn- und Viep.										
		Größen (gelbe) zum Kochen	Speise (gelbe) (weisse)	Linien	Größen (gelbe) zum Kochen	Speise (gelbe) (weisse)	Linien	alte	neue *)	alte	neue *)														
Es kostet																									
		je 100 kg			je 1 kg			je 100 kg		je 1 kg		je 100 kg		1 kg	1 Sch.	1 St.	1 Lit.								
1	Deutben	24	26	30	26	28	32	5	—	—	6	—	10	—	—	7	—	—	2	60	5	20			
2	Cosel	—	—	—	—	—	—	—	—	4	13	—	—	—	—	—	—	—	—	2	36	4	20		
3	Gleitwig	24	27	25	30	30	45	5	—	—	6	—	8	65	—	6	—	5	—	2	85	4	90		
4	Grottau	26	—	—	32	34	60	4	80	—	10	—	7	—	—	4	10	3	40	—	2	20	3	95	
5	Rattowitz	23	50	25	85	23	63	45	41	29	5	25	—	8	—	8	75	—	—	—	2	70	3	60	
6	Kreuzburg	24	78	25	75	38	—	29	32	44	3	70	—	6	—	7	40	—	—	—	6	80	5	40	
7	Reobischütz	33	—	31	45	—	—	35	33	45	4	80	—	6	—	8	35	—	—	—	4	45	3	18	
8	Labinitz	25	—	28	40	—	—	30	34	45	3	60	—	5	—	8	50	—	—	—	6	50	4	—	
9	Reiße	28	—	28	26	—	—	32	36	36	5	—	—	6	—	8	13	—	—	—	3	80	3	20	
10	Neustadt	24	—	30	45	—	—	28	36	50	5	30	—	5	—	8	—	—	—	—	4	30	2	60	
11	Oberglogau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	05	—	—	—	7	42	—	—	—	6	—	3	07	
12	Oppeln	31	—	28	46	—	—	36	30	54	5	20	—	6	—	9	76	—	—	—	6	—	—	—	
13	Patschau	26	75	—	—	—	—	30	36	46	4	75	—	5	—	7	60	—	—	—	4	—	3	—	
14	Bleß	—	—	—	—	—	—	28	30	50	—	—	—	7	10	—	—	—	—	—	—	5	75	—	—
15	Ratibor	25	—	25	24	—	—	28	30	36	4	80	—	8	—	8	—	—	—	—	5	—	3	—	
16	Gros-Streffitz	23	25	20	20	23	12	40	26	36	4	25	—	7	—	7	75	7	37	—	5	30	4	60	

* Nur in den Monaten Juni, Juli und August.

C. Sonstige Waren, deren Preise an einem der letzten Tage des Monats Januar 1910 ermittelt worden sind.

Nr.	Marktort	Weib								Weißbrot (Zemmel)	Broggenbrot mit Sahne voll ausgebackt	Tobennudeln	Brotweizen				Grünze	D. r. r. e	Reis	Raffee *)		Schweine- schmalz									
		Weizen		Broggen		Weizen		Broggen					Gries	Gersten-Grauen	Ruchweizen	D. r. r. e				Gersten	ungebrannt		gebrannt								
		im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel																						
Es kostet je 100 kg																															
Es kostet je 1 Kilogramm																															
1	Deutben	30	—	22	60	34	24	40	22	—	70	50	60	40	60	70	40	40	40	—	80	1	55	2	—	48	20	1	80	1	70
2	Cosel	34	—	26	—	36	28	50	35	1	—	60	60	40	60	60	35	40	60	1	20	2	80	3	20	54	22	2	—	1	80
3	Gleitwig	33	—	24	—	36	26	56	30	1	—	56	64	40	60	60	50	36	40	1	—	2	40	2	80	52	24	2	—	1	60
4	Grottau	24	—	23	50	36	24	48	24	1	—	50	60	32	60	70	30	40	40	1	—	2	40	2	80	50	24	2	40	1	70
5	Rattowitz	33	50	22	70	40	26	47	33	—	75	56	47	53	37	60	35	45	38	1	25	2	80	3	—	54	21	2	—	1	40
6	Kreuzburg	29	50	23	—	33	27	35	30	1	—	57	65	32	58	54	34	45	55	—	95	2	35	2	75	54	22	1	80	1	75
7	Reobischütz	34	—	29	—	38	31	36	30	1	20	63	68	26	55	50	29	38	42	1	10	2	40	2	60	52	22	2	—	1	60
8	Labinitz	33	—	24	—	37	28	40	25	1	—	55	60	25	45	50	30	34	50	1	—	2	40	3	20	50	22	1	70	1	60
9	Reiße	30	—	24	—	32	25	50	25	—	70	46	60	30	60	50	30	40	40	—	80	2	—	2	40	60	20	2	—	1	70
10	Neustadt	30	—	23	—	36	26	45	27	1	20	45	55	35	55	45	28	38	45	1	—	2	60	3	20	50	22	1	90	1	60
11	Oberglogau	33	80	27	—	34	28	42	28	1	—	50	45	28	43	50	28	34	36	—	80	2	20	2	—	54	22	1	70	1	60
12	Oppeln	33	—	26	—	36	28	44	30	—	90	46	58	44	48	50	30	32	38	1	—	2	40	3	—	48	22	2	20	1	70
13	Patschau	30	—	24	—	34	26	40	24	—	90	46	60	26	60	60	32	40	46	—	40	2	20	3	60	52	22	2	—	1	40
14	Bleß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	44	32	42	50	42	30	42	—	58	2	20	2	50	45	20	1	80	1	50
15	Ratibor	31	60	24	80	34	26	48	30	1	—	36	80	30	60	50	25	40	40	—	80	2	60	3	60	50	22	1	80	1	70
16	Gros-Streffitz	31	—	28	—	33	30	46	34	—	60	50	70	35	60	55	35	35	50	—	45	2	40	2	80	50	22	2	—	1	70

* Ganzhohe Sorte.

II. Fleischpreise im Monat Januar 1910.

Nr.	Markort	im Kleinhandel														Kopfleich	
		Rind				Kalb		Lammel		Schwein							
		Keule	Bug	Bauch	Keule	Bug	Keule	Bug	Keule	Bug	Keule	Bug	Kopf und Beine	Mägenrett (frisch)	Schinken		Speck
im Großhandel														inländisch, geräuchert			
Es kostet 100 kg														(in Markt, Schnitt)			
1	Beuthen	140	130	130	140	130	140	120	150	140	1	180	240	360	2	60	
2	Cosel	150	130	130	130	120	160	140	160	140	60	160	2	2	2	60	
3	Gleiwitz	150	130	120	160	140	180	160	170	155	65	170	250	350	1	90	
4	Grottkau	160	140	140	140	140	180	160	160	160	120	2	240	280	2	80	
5	Kattowitz	160	145	120	160	145	170	160	159	145	130	145	255	330	1	80	
6	Kreuzburg	165	155	145	155	145	175	165	170	160	145	195	290	4	250	60	
7	Leobschütz	160	155	145	140	135	180	175	160	155	125	175	250	310	2	40	
8	Lublitz	150	140	130	140	120	160	150	150	140	120	180	240	320	2	20	
9	Reiße	140	140	140	150	140	180	170	160	160	120	180	240	280	2	70	
10	Neustadt	170	160	150	150	140	170	160	170	160	130	1	240	260	2	70	
11	Oberglogau	160	160	140	150	140	130	130	160	140	130	1	2	2	2	40	
12	Oppeln	150	140	120	140	140	160	160	160	150	120	180	230	270	2	60	
13	Patschkau	140	140	140	140	140	160	160	160	160	120	160	340	280	2	60	
14	Ples	170	160	140	170	150	180	160	170	150	140	190	280	310	2	40	
15	Ratibor	140	140	120	130	120	180	160	140	140	1	180	180	280	1	80	
16	Groß-Strehlitz	160	150	150	160	150	180	170	160	160	180	2	240	280	2	60	

Oppeln, den 8. Februar 1910.

I. E. XV. 320.

Der Regierungspräsident. J. B. Gröschel.